

## Anzeigebblatt.

## Gerichtliche Bekanntmachungen.

Ueber das Vermögen der Ehefrau Ferdinand Wilhelm Strauß, Elise, geb. Winkler, zu M.-Gladbach, Inhaberin der Firma Strauß'sche Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung zu M.-Gladbach, ist das Konkursverfahren am 23. Oktober 1900, nachmittags 5 $\frac{1}{2}$  Uhr, eröffnet. Verwalter Rechtsanwalt Dr. Körfer hier. Offener Arrest mit Anmelde- und Anzeigefrist 13. November 1900. Erste Gläubigerversammlung am 14. November, vormittags 9 $\frac{1}{2}$  Uhr. Prüfungstermin am 28. November 1900, vormittags 9 $\frac{1}{2}$  Uhr, Zimmer Nr. 13.

M.-Gladbach, den 23. Oktober 1900.  
Königl. Amtsgericht. Abt. 5.

## Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

München, 27. Oktober 1900.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen ergebenst anzuzeigen, dass ich am hiesigen Platze, Hans-Sachsstrasse 6, unter der Firma

**Adolf Freund**

eine **Verlagsbuchhandlung**

gegründet habe.

Ich übernahm den gesamten Verlag der Firma Philipp Freund & Co. in München und bitte, Bestellungen künftig an mich zu richten. Ueber meine weitere Verlags-thätigkeit verweise ich Sie auf die demnächst erscheinenden Ankündigungen.

Gleichzeitig verbinde ich mit meinem Verlagsgeschäft eine

**Reisebuchhandlung,**

die ich unter derselben Firma führe. Es sind mir **Neuigkeiten**, die sich für den Betrieb durch den Reisebuchhandel eignen, stets sehr erwünscht. Ich bitte um deren Zusendung sofort nach Erscheinen, event. um gefällige Bekanntgabe.

Die Besorgung meiner Kommission habe ich Herrn Gustav Brauns in Leipzig übertragen, bei dem sich ein vollständiges Auslieferungslager meiner Verlagsartikel befindet.

Hochachtungsvoll

**Adolf Freund.**

Dresden, den 29. Oktober 1900.  
Fallenstr. 2.

Unter meinem Namen errichtete ich hier eine **Verlagsbuchhandlung** und übertrag Herrn Bruno Witt in Leipzig die Kommission.

Ueber meine Unternehmungen werde ich Ihnen demnächst Mitteilung machen.

Hochachtungsvoll

**Josef Ruzicka.**

P. P.

Dem Gesamtbuchhandel hiermit zur Nachricht, daß ich Herrn Paul Stiehl, Leipzig, die Kommission für meinen Selbstverlag übertrag. Alle Bestellungen auf Langer, Dorfschullehrer, und Langer, Rechen-unterricht, bitte nur noch an Herrn Paul Stiehl, Leipzig, zu richten.

Hochachtungsvoll

Landed i/Schlefen. **Adam Langer.**

## Verkaufsanträge.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Eine in flottem Betrieb stehende **Buch- und Kunsthandlung** in einer der schönsten und reichsten Städte Bayerns mit feiner u. treuer Kundschaft. Stabiler Umsatz, leistungsfähig 42200 M. Reingewinn 4400 M. Lagerwerte 10000 M. Es könnte ein kleiner gut gehender Verlag mit erworben werden.

Das Geschäft ist bereits über 20 Jahre in den Händen des gegenwärtigen Besitzers.

Stuttgart, Königsstr. 38.

Germann Wildt.

**900 Exemplare**

von einem modernen

**Prachtwerke**

en bloc billig an Reisebuchhandlung abzugeben.

In kurzer Zeit mehrere Tausend Mark Gewinn zu erzielen.

Angebote bis 7. November unter X. Y. Z., postlagernd Behrenstrasse, Berlin.

## Sensationelle Broschüre!

Verfasser, tgl. preuß. Kriminal-Kommissar in Diensten, aktuelles Thema behandelnd, bereits in vielen Auflagen erschienen, ist mit sämtlichen Rechten und Vorräten nebst Stereotypie-Platten en bloc zum Pauschalpreise von 400 Mark sofort zu verkaufen.

Vorräte sind ca. 3000 Exemplare vorhanden.

Näheres unter # 1451 an d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Eine in bestem Aufblühen begriffene angesehene Sortiments-Buchhandlung in schöner Grossstadt mit regem geistigen Leben soll wegen Kränklichkeit des Besitzers preiswert verkauft werden. Letzter Jahres-Umsatz ca. 20000 M. Das Geschäft ist noch sehr erweiterungsfähig und bietet einem rührigen Buchhändler, der im Besitz des zum Betriebe nötigen Kapitals ist, ein ausgezeichnetes Feld für erfolgreiche Thätigkeit. Angeb. von ernstlichen Selbstreflektanten unter 1398 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Anderer Unternehmungen halber soll ein seit mehreren Jahren bestehendes, fast konkurrenzloses und ganz risikoloses Spezial-Grosso- und Versandgeschäft des Kunsthandels mit klein. Buchverlag und ständig wachsender Kundschaft verkauft werden. Es bietet sich hier besonders für Anfänger eine selten günstige Gelegenheit zur Etablierung mit entsprechend geringem Kapital. Objekt ca. 15000 M. Reingewinn ca. 3000—4000 M., der dauernd steigt. Da das Hauptgeschäft in die Weihnachtsaison fällt, würde sich die Uebernahme für event. Reflektanten baldmöglichst empfehlen. Selbstreflektanten erhalten genauere Auskunft unter V. 1378 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Eine Antiquariatsbuchhandlung (mod., wissensch. Antiquariat u. kl. Sort.) in einer Residenzstadt Mitteldeutschs. ist Familienverhältnis halber billig zu verkaufen. Das Geschäft ist zukunftsreich und wirft e. jährl. Reingewinn von 4000 M. ab. Großes Lager u. gute treue Kundschaft vorhanden. Ich kann das Objekt jungen Anfängern nur empfehlen u. bin zu weiterer Auskunft gern bereit. Briefe erbitte unt. Chiffre G. G. # 300. Leipzig. **L. Fernau.**

## Vorzügliche Gelegenheit.

**Sortiment** mit kleinem Reise-geschäft in industriereicher Lage Sachsens ist zu verkaufen. Das solide Objekt ist seit ca. 40 Jahren in einer Hand, hat eine sehr anhängliche, feine Kundschaft, grosse Lieferungen an Behörden, Schulen etc. Beste Lage u. erstes Geschäft — mit eleganter, neuester Einrichtung — am Platze. Das Geschäft eignet sich auch für zwei Herren. Reingewinn ca. 16000 M., was auf Grund der Geschäftsbücher genau nachgewiesen wird.

Event. wird das Sortiment auch allein abgegeben. Angebote von ernstlichen Reflektanten, die nachweisbar über 30—50000 M. bar verfügen, werden unter P. E. durch **G. L. Daube & Co. in Leipzig** weiterbefördert.

Zahlungsbedingungen vorteilhaft.

Eine jüngst erschienene, von der gesamten politischen, wie Fachpresse äußerst günstig aufgenommene pädagog. Schrift eines Gymnasial-Professors soll an einen vorwiegend pädagogischen Verlag mit Verlagsrecht übertragen werden. Angebote unter Chiffre A. Z. # 1456 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.